

# Wochenblatt für Wilsdruff

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.

Bezugspreis vierteljährlich 1 M. 30 Pfg., durch die Post bezogen 1 M. 54 Pfg.

Druck- und Verlagsort: Wilsdruff. Für die Redaktion und den amtlichen Teil verantwortlich: Hugo Friedrich, für den Inseratenteil: Arthur Zschank, beide in Wilsdruff.

und Umgegend.

Inserate werden Montag, Mittwoch und Freitag bis spätestens 12 Uhr angenommen.

Inserationspreis 15 Pfg. pro vierzeilige Zeile, außerhalb des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff 20 Pfg. Zeitraumbänder und tabellarischer Satz mit 50 % Aufschlag.

## Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Weissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Wilsdruff, sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

Lokalblatt für Wilsdruff.

Altanneberg, Birkenhain, Blankenstein, Braunsdorf, Burkhardtswalde, Croitzsch, Grumbach, Grund bei Rohorn, Helbigsdorf, Herzogswalde mit Vansdorf, Jannsdorf, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinschönberg, Klipphausen, Lampersdorf, Limbach, Lohsen, Mohorn, Niltz-Roitzsch, Ranzig, Reufkirchen, Reutanneberg, Niederwartha, Oberhermsdorf, Bohrsdorf, Röhrsdorf bei Wilsdruff, Roitzsch, Rothschönberg mit Berne, Sachsdorf, Schattemwalde, Sora, Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach bei Mohorn, Seeligstahl, Spechtshausen, Taubenheim, Untersdorf, Weistroppe, Wilsberg.

Druck und Verlag von Arthur Zschank, Wilsdruff. Für die Redaktion und den amtlichen Teil verantwortlich: Hugo Friedrich, für den Inseratenteil: Arthur Zschank, beide in Wilsdruff.

No. 101.

Donnerstag, den 3. September 1908.

67. Jahrg.

### Eisenbahnbau Wilsdruff—Gärtitz, Teilstrecke Wilsdruff—Taubenheim.

Zum Bau der schmalspurigen Nebenbahn Wilsdruff—Gärtitz, Teilstrecke Wilsdruff—Taubenheim, in den Fluren Wilsdruff, Klipphausen, Sora, Röhrsdorf und Allendorf sind den in der nachstehenden Liste unter a bezeichneten Eigentümern die daseitig angegebenen Grundflächen enteignet bez. durch Verträge, die gemäß § 78 des Enteignungsgesetzes die Befähigung der Enteignungsbehörde gefunden haben, abgetreten und hierfür die eingestellten Entschädigungsbeträge, deren Höhe im schwebenden Rechtsmittelverfahren Veränderungen erleiden kann, festgesetzt worden.

Zugleich werden die Entschädigungsbeträge für die von den unter b genannten Eigentümern innerhalb des Enteignungsverfahrens freiwillig abgetretenen und daseitig aufgeführten Grundflächen zum Bau derselben Teilstrecke als im Verhältnis zwischen Staatseisenbahn und den Hauptberechtigten festgestellt erklärt.

In Gemäßheit von §§ 51 Absatz 1, 52 und 78 folgende des Enteignungsgesetzes vom 24. Juni 1902 wird dies bekannt gemacht.

Hierbei werden diejenigen, die wegen eines dinglichen Rechts an den von der Enteignung betroffenen Grundstücken oder eines anderen darauf bezüglichen persönlichen Nutzungs- und Gebrauchsrechts Befriedigung aus den Entschädigungsgeldern verlangen wollen oder sonst ein rechtliches Interesse an der Entschädigungsfeststellung haben, insbesondere Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldgläubiger, Dienstbarkeits- und Reallastenberechtigte sowie Pächter, aufgefordert, diesen Anspruch bei der Enteignungsbehörde anzumelden.

Soweit dieser Anspruch nicht binnen 3 Wochen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung bez. der nach § 52 Absatz 1 Satz 2 des Enteignungsgesetzes der dinglich Berechtigten noch besonders zuzufertigenden Benachrichtigung an gerechnet, hier angemeldet werden würde, wäre die königliche Staatsbahnverwaltung als Unternehmerin zur Zahlung der Gelder an die Enteigneten bez. beteiligten Vertragsgenossen berechtigt.

Weissen, am 28. August 1908.

Die königliche Amtshauptmannschaft.

Konto	Name des Grundstückseigentümers	Grundbuchblatt in der betreffenden Flur	Enteignete bez. abgetretene Grundfläche qm	Betrag der Grund- und Nebenentschädigungen M.
<b>a) enteignete Grundflächen.</b>				
<b>Wilsdruff.</b>				
1	Aktiengesellschaft i. F. Freiburger Bank in Freiberg	725	2224	6672,—
2	Max Arthur Eckelt in Wilsdruff	664	29	117,—
3	Kreditverein zu Weissen (eingetragene Genossenschaft m. b. H. in Weissen)	651	782	2346,—
4	Hermann Max Hebigau in Wilsdruff	602	—	1,—
5	Ernst Hermann Adam in Wilsdruff	603	—	150
6	Max Förster in Altenburg	450	1358	680,15
7	Emil Max Stein, Pferdehändler in Obermeißen	691	943	425,47
8	Max Förster in Altenburg	302	6725	2382,60
<b>Klipphausen.</b>				
1	Hugo Theodor Reutzig in Klipphausen	28	2727	1182,06
<b>Sora.</b>				
1	Gustav Julius Börner in Sora	20	827	316,—
2	Die Gemeinde Sora	—	64	—
<b>Röhrsdorf.</b>				
1	Friedrich Ernst Schumann in Röhrsdorf	49	4546	1869,66
<b>Allendorf.</b>				
1	Paul Robert Böhme in Allendorf	16	11517	4702,72
2	Die Gemeinde Allendorf	—	235	8,—
<b>b) abgetretene Grundflächen.</b>				
<b>Wilsdruff.</b>				
9	Emil Paul Starke in Grumbach	454	275	264,80
10	Marie Theresie verw. Löffler geb. Hänßchel in Böhlen (Rötha)	264	481	1372,—
11	Heinrich Richard Krange in Wilsdruff	4	3679	9190,—
12	Max Richard Eckelt in Wilsdruff	721	1707	4255,—
13	Darlehens-, Spar- und Landwirtschaftliche Konsumvereine in Grumbach bei Wilsdruff, Limbach bei Wilsdruff, Kaufbach bei Wilsdruff und Sachsdorf bei Wilsdruff (eingetragene Genossenschaft m. n. H.)	36/645	620	1550,—
14	Ernst Moritz Köhler in Wilsdruff	640	423	152,28
15	Karl Heinrich Schröder in Wilsdruff	370	190	79,92

Konto	Name des Grundstückseigentümers	Grundbuchblatt in der betreffenden Flur	Enteignete bez. abgetretene Grundfläche qm	Betrag der Grund- und Nebenentschädigungen M.
16	Moritz Arthur Stein in Wilsdruff	45	524	188,64
17	Pauline Ernestine verw. Jüchtziger, geb. Deuchel, Selma Ida verehel. Schürmer, geb. Jüchtziger, beide in Wilsdruff und Pauline Bertha verehel. Jalesky, geb. Jüchtziger in Dresden-Cotta	694	388	144,—
18	Moritz Arthur Stein in Wilsdruff	181	695	248,04
19	Ernst Moritz Köhler in Wilsdruff	334	443	159,12
20	August Emil Janghans in Wilsdruff	586/477	677	244,44
21	Ludwig Arthur Kott in Wilsdruff	424	430	154,80
22	Ludwig Arthur Kott in Wilsdruff	149	2006	766,08
23	Heinrich Willy Dendorfer in Wilsdruff	121	1119	446,76
24	Heinrich Willy Dendorfer in Wilsdruff	317	2158	835,56
25	Stadtgemeinde Wilsdruff	626	1483	—
26	Der königliche sächsische Staatsfiskus	—	204	—
27	Ernst Oskar Rebs in Wilsdruff	249	464	214,92
28	August Emil Janghans in Wilsdruff	396/21	451	191,52
29	Kirchenlehn zu Wilsdruff	502	361	156,60
30	August Emil Janghans in Wilsdruff	565	343	132,84
31	Gustav Max Viebig in Wilsdruff	717	1538	595,08
32	Hermann Alfred Vogel in Wilsdruff	54	742	254,52
33	Kammerherr Egon Casar Ferdinand von Schönberg-Rothschönberg zu 1/2 und Josef Maria Michael Erwein Benno Regid Johann Nepomuk von Schönberg-Rothschönberg zu 1/2	883	5610	1804,60
<b>Klipphausen.</b>				
2	Saltgarde verw. Fürstin Reuß geb. Gräfin zu Stolberg-Bernigerode, Durchlaucht	298	36249	10754,24
3	Karl Eduard Schumann in Klipphausen	15	119	78,90
4	Der königliche sächsische Staatsfiskus	—	283	—
5	Ernst Emil Krille in Klipphausen	21	5038	2089,05
6	Hermann Julius Hillig in Klipphausen	40	—	1,20
7	August Hermann Ranft in Klipphausen	42	424	178,—
8	Paul Reichhold Ranft in Klipphausen	19 und 60	681	246,25
9	August Bernhard Södel in Klipphausen	35	424	148,40
10	Gustav Adolf Günther in Klipphausen	18	1359	476,85
11	Gustav Hermann Adam in Klipphausen	33	265	102,95
12	Die Gemeinde Klipphausen	—	353	—
<b>Sora.</b>				
3	Julius Paul Risse in Sora	16	2149	950,50
4	Eduard Clemens Steuer in Sora	2	2634	1059,60
<b>Röhrsdorf.</b>				
2	Ernst Paul Seifert in Röhrsdorf	19	1641	650,—
3	Ida Dittke verehel. Fiedler verw. gew. Raune geb. Schumann in Röhrsdorf	23	655	332,40
4	Karl Hermann Adolf Bruchholz in Röhrsdorf	50 und 16	946	459,60
5	Hermann Adolf Richter in Röhrsdorf	18	1147	491,20
6	Karl Hermann Adolf Bruchholz in Röhrsdorf	16	574	229,60
<b>Allendorf.</b>				
3	königlich sächsischer Staatsfiskus	—	153	—
4	Karl Friedrich Gräfe in Allendorf	24	49	34,30
5	Franz Louis Panichmann in Allendorf	22	2044	1228,80
6	Ernst Edregott Rädiger in Allendorf	5	652	559,20
7	Hermann Max Vogel nach 1/2 und Auguste Marie verehel. Vogel geb. Adam nach 1/2 in Allendorf	10	1797	817,65
8	Franz Emil Göge in Allendorf	25 und 15	753	512,55
9	Heinrich Eduard Steiger in Allendorf	8	3178	1573,15
10	Franz Oskar Herrmann in Allendorf	23	3644	2500,—
11	Ernst Moritz Rauschig in Allendorf	18	1917	1150,20